

beitrug, dass sich der Bau von Kettenbrücken überhaupt sehr hob, wie dies die zahlreichen Kettenbrücken jener Zeit in Frankreich, Russland, Oesterreich, der Schweiz und in Deutschland beweisen.

14) 1823. Brücken auf der Insel Bourbon. Sir Js. Brunel, der bekannte Tunnelbauer, constituirte für diese französische Colonie zwei Kettenbrücken, von denen jene über den Suzannefluss die grössere ist; sie ruht auf einem Mittelpfeiler (vergleiche pag. 231), hat zwei halbe Spannungen, drei Kettenreihen, zwei Fahrbahnen à 2.<sup>95</sup> Meter und zeichnet sich durch die Anwendung von Gegenketten unterhalb der Fahrbahn aus.

15) 1821. Strassenbrücke zu Jaroměř in Böhmen, 23<sup>1</sup>/<sub>3</sub> Klafter österreichisch Fahrbahnlänge, erste Kettenbrücke auf dem Continente.

16) 1824. Marchbrücke bei Strašnic in Mähren, erbaut von Schnirch, unserem auf dem Gebiete des Baues der Kettenbrücken berühmt gewordenen Landsmanne.

17) 1824 bis 1825. Sophienbrücke über die Wien in Wien, erste Kettenbrücke in Wien, erbaut von A. Schmidt. 27 Klafter 3 Fuss Lichtweite, 40 Klafter Stützweite, 2 Klafter 4 Fuss 1 Zoll 5 Linien Pfeil.

18) Zu dieser Zeit machte sich der Einfluss der französischen Ingenieure auf dem Gebiete des Baues der Kettenbrücken auch in Russland geltend und entstanden daselbst die hier zunächst verzeichneten Werke, zu denen sibirisches Eisen verwendet wurde.

19) 1824. Panteleimonsbrücke über die Fontanka in Petersburg, entworfen von Oberst G. de Traitteur, 37.<sup>03</sup> Meter Spannweite. Der General Betancourt unterwarf anlässlich dieses Brückenbaues das sibirische Eisen eingehenden Untersuchungen, welche 14 bis 16 Tonnen pro Quadratzoll englisch für die Elasticitätsgrenze und 22 bis 24 Tonnen für das Zerreißen ergaben, wonach das Prüfungsgewicht für jede Stangen mit 12 Tonnen pro Quadratzoll englisch (18.<sup>9</sup> Kilogramm pro Quadratmillimeter) festgestellt wurde.

20) 1824. Postbrücke über die Mojka in Petersburg, 35.<sup>03</sup> Meter Spannweite, construiert von Oberst G. de Traitteur.

21) 1825 bis 1826. Aegyptische Brücke über die Fontanka zu Petersburg, 54.<sup>86</sup> Meter Spannweite.